

I.



muge. Di leuen vür de haben ab cē sechste
 schilt inden sibenden bracht sint si d' buech
 houe mā wurde des er nicht en was. also
 d' her schilt in derne sibenden zu get also
 zu get di sype an deme sibenden glide.

Du merke wi oder wo di sype begiue
 vñ ende. In dem haupt is bezeit man
 vñ wip di elich vñ edytlich zu samne
 men sin. In des halsis glie ire kinde di
 an zuewunge vñ uatir vñ von mutir
 geboru sin. iz da zuewunge an di muge
 an eme glie nicht besten vñ tretin an
 em andir glie. **M**emen zwene brudere
 zwu swestren vñ d' druce brud em vñ
 ce wip. ire kinde sint doch gliehe na ir idi
 di des andern erbe zu nemene ab si ebin
 vñig sin. vngeszweie brud kinde di sten
 an deme glie da di schuldere vñ d' stem
 zu samne get. also tui di swest kinde
 dis is di erste sype zu tale di mā zu mā
 ge redint. brud kinde vñ swest kinde.

II.



In dem ellebogen stet di andere in dem
 me glie der hant di druce in dem erde
 glie des mittisten vingers di vierte
 in dem andern glie di vñste in dem
 druten glie di sechste. an dem sibenden
 di stet em nail. vñde nicht em glie
 dar vñne endit sich da di sype vñde
 heist in nail mage di zwischin dem
 nail vñde dem haupt sich zu der
 sype gezen migen an glieher stat

II.

